

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Der Autopark der Obersten Heeresleitung

Die wenigsten auch von denen, die selber mit Draußen waren in diesem großen Kriege, werden es wissen, daß auch Anno 1914 wie einst vor hundert Jahren ein Freikorps mit im Felde war auf deutscher Seite, eine schwarze Freischar. War sie auch nicht so von Romantik umwittert wie die Lüzkower, gab es bei ihr auch kein fedd verwegenes Jagen auf schnaubendem Roß, war's auch keine fechtende Truppe, so hat doch auch diese Freischar das ihre getan und oft genug Wagemut vor dem Feinde bezeigt, wenn schon der Kampf selber nicht zu ihren Aufgaben gehörte. Und eine oft wilde, verwegene Jagd von schwarzen Gesellen war's ganz gewiß, denn Autolente waren es in ihrem schwarzen Lederzeug, von denen ich spreche, und ich meine den Autopark der Obersten Heeresleitung, der im Kriege gegen Belgien und Frankreich mitgeholfen hat, unsere gute Sache voranzutragen.

Gerade weil ich selber als Adjutant mit dabei war, nach den ersten Wochen, die ich mich als freier Autofahrer auf dem belgischen Kriegsschauplatze bewegte, darf ich hier wohl ein paar Worte